

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Wasserträger**

**Cherubini, Luigi  
Bouilly, Jean Nicolas**

**Leipzig, [circa 1880]**

3. Terzett

[urn:nbn:de:bsz:31-80000](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-80000)

Sie rufet mir mit leiser Stimme:  
Bedrängte Unschuld rettetest du.

(Armand, verhüllt und bewaffnet und Constanze treten ein, Micheli  
schließt hinter ihnen die Thüre.)

### Ar. 3. Terzett.

- Armand. O edelmüth'ger Mann!  
Constanze. Ihr uns rettet das Leben!  
Beide. Ja, ewig sei es unser Bestreben  
Dank und Liebe Euch zu weihn.  
Micheli. Ich that, was Menschlichkeit mich lehrte,  
Mein Herz muß mir Belohnung sein.  
Armand. Ihr allein schenktet mir Constanze wieder!  
Constanze. Durch Euch ward Armand wieder mein!  
Micheli. Ja, ja ich muß selbst es gestehn,  
Daß meine List sehr gut gelang.  
Armand u. Constanze. Schon kamen Soldaten daher  
Für uns gab es Hilfe nicht mehr.  
Micheli. Da hieß ich, die Dame, die voll Schrecken,  
Sich vor den Wachen schnell verstecken.  
Drückte Euch den Hut aufs Ohr.  
Spannte Euch meinem Karren vor.  
Vorüber eilt die wilde Menge  
Und Sie bleiben ungefehrt,  
Bald zertheilt sich das Gebränge  
Haha! der Streich war wunderschön!  
Armand u. Constanze. So viel Edelmuth und Güte!  
Welch ein treffliches Gemüthe!  
Micheli. Alles wag' ich die Unschuld zu retten,  
Drohen mir auch Gefahren und Ketten.

### Ar. 4. Recitativ und Duett.

#### Recitativ.

- Constanze. Von dir, mein Freund, soll ich mich trennen?  
Armand. Denk' der Gefahren, die uns bedrohen,  
Sie sind zu groß!